

EU-Programm:
LIFE

Rahmenzielsetzung:

LIFE soll als Katalysator in den Bereichen Umwelt und Klima wirken. Es fördert die Bekämpfung des Klimawandels und des Verlustes an biologischer Vielfalt sowie den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Somit trägt LIFE zur nachhaltigen Entwicklung und zur Erreichung der Ziele der Europa 2020-Strategie bei.

Ziele:

- Verbesserung der Umweltqualität zum Schutz von Gesundheit und Umwelt
- Stabilisierung der Treibhausgaskonzentrationen in der Atmosphäre
- Schutz, Erhalt und Wiederherstellung von natürlichen Lebensräumen, Tier- und Pflanzenarten
- Ressourceneffizienz
- Koordinierung von einzelstaatlichen Maßnahmen auf EU-Ebene

Laufzeit: 2014-2020

Budget: rund 3,4 Milliarden Euro (davon 2,6 Milliarden für Umwelt und 0,9 Milliarden für Klima)

Förderquote: je nach Aktion 55-75%

Förderfähige Länder:

- EU-Mitgliedstaaten
- ggf. auch Drittstaaten

Förderfähige Antragsteller:

- juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts
- öffentliche Einrichtungen
- private kommerzielle Organisationen
- private nichtkommerzielle Organisationen inkl. NGOs

Programmstruktur:

„Traditionelle“ Projekte, z.B. Best practice-, Demonstrations-, Pilot-, Informationsprojekte

Umwelt:

- Natur und Biodiversität: Entwicklung von bewährten Verfahren zur Eindämmung des Verlusts an Biodiversität und zur Wiederherstellung von Ökosystemdienstleistungen, wobei der Hauptschwerpunkt weiter auf der Unterstützung der Natura-2000-Gebiete liegt.

Einreichfrist: 14.09.2017

- Umwelt und Ressourceneffizienz: innovativere Lösungen für eine bessere Durchführung der Umweltpolitik und Einbeziehung von Umweltzielen in anderen Bereichen. Schwerpunkte sind die Themen Wasser, Abfall, Böden und Wälder, Kreislaufwirtschaft, Green Economy, Luftqualität.

Einreichfrist: 12.09.2017

- Verwaltungspraxis und Information im Umweltbereich: Förderung der Weitergabe von Wissen, der Verbreitung von bewährten Verfahren und einer besseren Einhaltung der Vorschriften sowie Sensibilisierungskampagnen. **Einreichfrist: 14.09.2017**

Klima:

- Klimaschutz: Verringerung von Treibhausgasemissionen z.B. durch verbesserte integrierte (Politik- und Management-)Maßnahmen und innovative Systeme und Instrumente

- Anpassung an den Klimawandel: Stärkung der Widerstandsfähigkeit gegenüber dem Klimawandel
- Verwaltungspraxis und Information im Klimabereich: Sensibilisierung, Kommunikation, Zusammenarbeit und Verbreitung von Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel

Einreichfrist: 07.09.2016

Vorbereitende Projekte (nur im Bereich Umwelt)

Projekte, die auf die spezifischen Anforderungen an die Entwicklung und Umsetzung der EU-Umwelt- und Klimaschutzpolitik reagieren. Einreichfrist: derzeit kein Aufruf

- Vorbereitende Projekte für den Europäischen Solidaritätskorps (nur im Bereich Umwelt).

Einreichfrist: 07.03.2017 und 20.09.2017

Integrierte Projekte

Projekte auf regionaler, multiregionaler, nationaler oder transnationaler Ebene, die EU-Umwelt- und Klimastrategien umsetzen, insb. in den Bereichen Natur (Natura-2000), Wasser, Müll, Luft, Klima. **Einreichfrist: 26.09.2017 und Mitte März 2018**

Technische Hilfe

Projekte, die durch Zuschüsse finanzielle Hilfe zur Unterstützung der Vorbereitung integrierter Projekte gewähren. Einreichfrist: derzeit kein Aufruf

NGO Operating Grants

Förderung von NGOs, die die Interessen der EU verfolgen und in den Bereichen Umwelt und Klima Initiativen durchführen, die die Umsetzung neuer EU- Richtlinien unterstützen.

Einreichfrist: derzeit kein Aufruf

Weitere Informationen:

- <http://ec.europa.eu/environment/life/funding/life.htm>
- Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein:
 - LIFE: Norbert Hölcker, Tel.: 0431 988-7111, norbert.hoelcker@melur.landsh.de
 - LIFE Natur: Tanja Radon, Tel.: 0431 988 -7123, Tanja.Radon@melur.landsh.de
- HH: Christian Michalczyk , Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Tel.: 040 42840 2474, Christian.Michalczyk@bsu.hamburg.de

Für Fragen und Informationen zu diesem Programm und zu weiteren EU-Themen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Investitionsbank Schleswig-Holstein
IB.SH Europa – Enterprise Europe Network
Annegret Meyer-Kock, Cornelia Pankratz
Fleethörn 29-31, 24103 Kiel
Tel.: 0431 9905 -3497, -3495
een@ib-sh.de
www.een-hhsh.de



Hamburgische
Investitions- und Förderbank
Sibyl Scharrer
Besenbinderhof 31, 20097 Hamburg
Tel.: 040 24 84 6 - 511
s.scharrer@ifbh.de
www.een-hhsh.de

Darüber hinaus beraten die Förderberatungsstellen in Hamburg und Schleswig-Holstein Sie über weitere Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene.

Investitionsbank Schleswig-Holstein
Förderlotsen
Susann Dreßler
Tel.: 0431 9905 -3365
foerderlotse@ib-sh.de
www.ib-sh.de/foerderlotse

Hamburgische Investitions- und Förderbank
IFB-Beratungszentrum Wirtschaft
Martina Oesterer
Tel.: 040 24 84 6 - 508
m.oesterer@ifbh.de
www.ifbh.de/beratungszentrum/ifb-beratungszentrum-wirtschaft/

